

# Datenschutzerklärung der Evangelischen Kirchengemeinde Ratheim-Gerderath

Informationspflichten gem. § 17 DSGVO<sup>1</sup>

## Hinweise zum Datenschutz

Die Sicherheit Ihrer uns anvertrauten personenbezogenen Daten (im Folgenden Daten genannt) ist uns sehr wichtig. Unser integrierter und vertraulicher Umgang mit Ihren Daten soll für Sie stets nachvollziehbar und transparent sein. Gerne möchten wir Sie darüber in Kenntnis setzen, wie wir datenschutzkonform Ihre Daten in unserer Gemeinde verarbeiten.

Für die Evangelische Kirche gilt nicht die Europäische Datenschutz-Grundverordnung (EU DS-GVO<sup>2</sup>), sondern ausschließlich Kirchenrecht (Art. 91 EU DS-GVO i.V.m. Art. 140 GG<sup>3</sup>; Art. 137 Abs. 3 WRV<sup>4</sup>). In Folge dessen werden alle Daten nach den Vorgaben des Datenschutzgesetzes der EKD (DSG-EKD) rechtskonform verarbeitet. Das DSG-EKD baut auf den Vorgaben der EU DS-GVO auf und ist am 24.05.2018 in Kraft getreten.

## 1. Informationspflicht bei der Erhebung personenbezogener Daten

Das DSG-EKD verpflichtet jeden, der Daten verarbeitet, den Betroffenen zum Zeitpunkt der Erhebung der Daten auf Verlangen gemäß den Vorgaben des § 17 DSGVO zu informieren. Da die Evangelische Kirchengemeinde Ratheim-Gerderath alle Daten selbst erhebt, kommt eine darüber hinausgehende Informationspflicht nach § 18 DSGVO in Bezug auf eine Datenerhebung mittels Dritter für uns nicht in Betracht.

## 2. Verarbeitung personenbezogener Daten

Was sind personenbezogene Daten?

Personenbezogene Daten sind alle Hinweise, gleich welcher Art, durch die man irgendeinen Rückschluss auf eine bestimmte natürliche Person erlangen kann. Hierzu gehören z.B. IP-Adressen, Telefonnummern, Adressdaten und Ihre IBAN. Das Gesetz drückt es noch komplexer und vielschichtiger in § 4 Nr. 1 DSGVO aus. Danach sind

„ ‚personenbezogene Daten‘ alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person (im Folgenden "betroffene Person") beziehen; identifizierbar ist eine natürliche Person, die direkt oder indirekt, insbesondere mittels Zuordnung zu einer Kennung wie einem Namen, zu einer Kennnummer, zu Standortdaten, zu einer Online-Kennung oder zu einem oder mehreren besonderen Merkmalen identifiziert werden kann, die Ausdruck der physischen, physiologischen,

<sup>1</sup> DSGVO: Kirchengesetz über den Datenschutz der Evangelischen Kirche in Deutschland vom 15. November 2017.

<sup>2</sup> Die Europäische Datenschutz-Grundverordnung 2016/679 (EU DS-GVO) ist am 25.05.2018 in Kraft getreten und hat an diesem Tag alle alten deutschen Datenschutzgesetze nahtlos abgelöst.

<sup>3</sup> Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland, vom 23.05.1949 (BGBl. S. 1), zuletzt geändert durch Gesetz vom 13.07.2017 (BGBl. I S. 2347) m.W.v. 20.07.2017.

<sup>4</sup> Teil des Grundgesetzes, Die Verfassung des Deutschen Reichs („Weimarer Reichsverfassung“) vom 11. August 1919, (Reichsgesetzblatt 1919, S. 1383).

genetischen, psychischen, wirtschaftlichen, kulturellen oder sozialen Identität dieser natürlichen Person sind.“

### **3. Tätigkeitsbereiche, Zweck und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung, § 17 Abs. 1 Nr. 3 DSGVO**

Alle personenbezogenen Daten, die wir verarbeiten, dienen ausschließlich dem Zweck der Erfüllung unserer kirchlichen Aufgaben. Jeder berechnigte Mitarbeitende darf stets nur die Daten verwenden, die er für die Ausübung seiner Tätigkeit benötigt.

Unsere Gemeinde verarbeitet zu verschiedenen konkreten Zwecken und auf Basis verschiedener Rechtsgrundlagen Ihre Daten:

#### **a. Verarbeitung von Daten zur Erfüllung vertraglicher Pflichten**

Ihre Daten werden von unserer Kirchengemeinde zum Zweck der Erfüllung von Rechtsgeschäften verarbeitet; hierzu gehören Vertragsabschlüsse und Vertragsanbahnungen. Rechtsgrundlage dafür ist § 6 Nr. 5 DSGVO. Ohne die Verarbeitung der dazu nötigen Daten ist ein Vertragsabschluss und dessen Erfüllung durch vertragliche Leistungen letztlich nicht möglich.

#### **Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten gem. § 17 Abs. 1 Nr. 4 DSGVO**

Empfänger der Daten ist unsere Ev. Kirchengemeinde. Eine Weitergabe oder Offenlegung der Daten erfolgt nur im Rahmen gesetzlicher Verpflichtungen bzw. Ermächtigungen (z. B. an Behörden, Rechtsanwälte bei Rechtsstreitigkeiten, kirchliche Rechnungsprüfung).

#### **b. Verarbeitung von Daten in der Gemeindeverwaltung**

Alle personenbezogenen Daten, die hier verarbeitet werden, dienen ausschließlich dem Zweck der fachgerechten, gesetzesorientierten Erfüllung unserer gemeindlichen Verwaltungstätigkeiten. Die Rechtsgrundlage der hier stattfindenden Datenverarbeitungen ergibt sich aus § 6 Nr. 1, 3, 5 und 6 DSGVO. Details zur Datenverarbeitung in den einzelnen Bereichen entnehmen Sie bitte der passenden Rubrik dieser Datenschutzerklärung.

#### **Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten gem. § 17 Abs. 1 Nr. 4 DSGVO**

Empfänger der Daten ist unsere Ev. Kirchengemeinde. Eine Weitergabe oder Offenlegung der Daten erfolgt nur im Rahmen gesetzlicher Verpflichtungen bzw. Ermächtigungen.

#### **c. Verarbeitung von Daten im Personalwesen**

Die Personalabteilung verarbeitet personenbezogene Daten. Dabei handelt es sich i.d.R. um Personalstammdaten, Lohn- und Gehaltsabrechnungsdaten, Kontodaten von Mitarbeitenden, Unterlagen von Bewerbern, Daten zur Arbeitszeiterfassung, Urlaubsplanung

und Krankmeldungen. Die Speicherung von Personalunterlagen erfolgt digital und in Akten. Des Weiteren gibt es ein zutrittsgesichertes Archiv für Personaldaten.

Die im Personalwesen verarbeiteten personenbezogenen Daten dienen ausschließlich den gesetzlichen Vorgaben zur Führung eines ordnungsgemäßen Personalmanagements. Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten ergibt sich aus § 6 Nr. 1, Nr. 5 und Nr. 6 i.V.m. § 49 DSGVO-EKD.

#### **Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten gem. § 17 Abs. 1 Nr. 4 DSGVO-EKD**

Empfänger der Daten ist unsere Ev. Kirchengemeinde. Eine Weitergabe oder Offenlegung der Daten erfolgt nur im Rahmen gesetzlicher Verpflichtungen bzw. Ermächtigungen. Personaldaten werden auf Grundlage der IT-SVO-EKD als streng vertraulich eingestuft, daher werden besonders strenge Vorgaben in Bezug auf deren Offenlegung und Weitergabe angewendet. Sie erfolgt z.B. an die Landeskirche im Rahmen der Gehaltsabrechnungen, an Rechtsanwälte bei arbeitsrechtlichen Streitigkeiten, an Sozialversicherungsträger zur Abführung der Lohnnebenkosten und an Banken zur Gehaltsauszahlung.

#### **d. Verarbeitung von Daten im Bereich Buchhaltung**

Im Bereich Buchhaltung werden Zahlungs- und Buchungsvorgänge verarbeitet, Haushaltsplanungen vorgenommen, Jahresabschlüsse erzeugt und Bilanzen erstellt.

Hier werden Daten ausschließlich zu den gerade aufgezählten Zwecken verarbeitet. Diese Verarbeitung dient der Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben für eine ordnungsgemäße Buchführung. Als Rechtsgrundlage für die Verarbeitung dient hier § 6 Nr. 1, Nr. 5 und Nr. 6 DSGVO-EKD.

#### **Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten gem. § 17 Abs. 1 Nr. 4 DSGVO-EKD**

Empfänger der Daten ist unsere Ev. Kirchengemeinde. Eine Weitergabe oder Offenlegung der Daten erfolgt nur im Rahmen gesetzlicher Verpflichtungen bzw. Ermächtigungen (z.B. ggü. Behörden, kirchliche Rechnungsprüfung).

#### **e. Verarbeitung von Daten im kirchlichen Meldewesen**

Das kirchliche Meldewesen ist eine zentrale Datenbank zur Erfassung von ev. Christen und deren Angehörigen. Es dokumentiert Kirchen-Ein- und Austritte, Veränderungen, Taufdaten, Konfirmationen, Hochzeitsdaten und letztlich auch den Sterbefall. Dabei handelt es sich um besondere Kategorien von personenbezogenen Daten, hier insbesondere in Bezug auf die Religionsausübung.

Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten ergibt sich aus § 42 BMG<sup>5</sup> i.V.m. der Verordnung zum Kirchengesetz über die Kirchenmitgliedschaft, der Verordnung über den automatisierten zwischenkirchlichen Datenaustausch<sup>6</sup> und § 6 Nr. 1 DSGVO-EKD.

<sup>5</sup> Bundesmeldegesetz vom 3. Mai 2013 (BGBl. I S. 1084), das zuletzt durch Artikel 11 Absatz 4 des Gesetzes vom 18. Juli 2017 (BGBl. I S. 2745) geändert worden ist.

<sup>6</sup> Verordnung zum Kirchengesetz über die Kirchenmitgliedschaft vom 21. Juni 1985 (ABl. EKD 1985 S. 347);

### **Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten gem. § 17 Abs. 1 Nr. 4 DSGVO**

Empfänger der Daten ist unsere Ev. Kirchengemeinde. Die Basisdaten werden auf Basis des Bundesmeldegesetzes der Landeskirche, den Kirchenkreisen und den Gemeinden zur Verfügung gestellt. Ein besonderes Augenmerk gehört datenschutzrechtlich den kommunalen und kirchenrechtlichen Sperrvermerken. Eine Weitergabe der Daten an weitere Dritte ist ausgeschlossen.

#### **f. Verarbeitung von Daten im Bereich der kirchlichen Amtshandlungen**

Im Rahmen der kirchlichen Amtshandlungen (Taufen, Hochzeiten, Bestattungen, Konfirmationen etc.) werden personenbezogene Daten verarbeitet. Zweck der Datenverarbeitung ist die Durchführung ebendieser amtlichen Tätigkeiten. Die Rechtsgrundlage dafür ergibt sich aus § 6 Nr. 1, 3, 6 und bei Kontaktaufnahme durch ein Gemeindeglied aus Nr. 8 DSGVO.

### **Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten gem. § 17 Abs. 1 Nr. 4 DSGVO**

Empfänger der Daten ist unsere Ev. Kirchengemeinde. Eine Weitergabe oder Offenlegung der Daten erfolgt nur im Rahmen gesetzlicher Verpflichtungen bzw. Ermächtigungen.

#### **g. Verarbeitung von Daten im Bereich der Seelsorge**

Die Pfarrer unserer Gemeinde stehen für Seelsorge und Beratung in schwierigen Lebenssituationen zur Verfügung. Sie sind kompetente Ansprechpartner in Situationen, in denen ein Mensch Rat und Unterstützung nötig hat.

In diesem Bereich werden grds. keine personenbezogenen Daten verarbeitet. Vereinzelt kann es zur Kontaktaufnahme und Terminabsprache notwendig sein, Kommunikations- und Adressdaten des Betroffenen zu verarbeiten. Rechtsgrundlage dafür ist eine Einwilligungserklärung des Betroffenen gem. § 6 Nr. 2 i.V.m. § 11 DSGVO.

### **Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten gem. § 17 Abs. 1 Nr. 4 DSGVO**

Eine Offenlegung von Daten erfolgt in diesen Tätigkeitsbereichen nicht. Im Seelsorgerischen Bereich ist sie rechtlich verboten. Seelsorgerische Daten unterliegen auch dem Beicht- und Seelsorgegeheimnis und der gesetzlichen Geheimhaltungs- und Verschwiegenheitspflicht gem. § 3 DSGVO. Die besonderen Bestimmungen über den Schutz des Beicht- und Seelsorgegeheimnisses gem. § 30 PFDG bleiben hiervon unberührt.

---

Verordnung über den automatisierten zwischenkirchlichen Datenaustausch vom 5. Dezember 1997 (ABI. EKD 1998 S. 12); beide erlassen gemäß § 20 Abs. 1 Satz 2 des Kirchengesetzes über die Kirchenmitgliedschaft, das kirchliche Meldewesen und den Schutz der Daten der Kirchenmitglieder (Kirchengesetz über die Kirchenmitgliedschaft) vom 10. November 1976 (ABI. EKD S. 389).

## **h. Verarbeitung von Daten in der Jugendarbeit**

Evangelische Kinder- und Jugendarbeit bietet Kindern und Jugendlichen Lebensräume an, die ein Begegnen, Erleben, Gestalten und Lernen ermöglichen. Sie engagiert sich auf vielfältige Weise und auf verschiedenen Ebenen für die Belange der Kinder und Jugendlichen in der Gemeinde, z.B. durch die Organisation von Treffs und Freizeiten. Die Jugendarbeit begleitet und unterstützt in Orientierungsprozessen, bei der Alltagsgestaltung und Lebensbewältigung. Außerdem ermöglicht sie eine Kooperation mit anderen jugendrelevanten Institutionen.

Die in der Jugendarbeit ggf. verarbeiteten personenbezogenen Daten dienen ausschließlich der Durchführung der Jugendarbeit und werden zu keinen anderen Zwecken als den oben beschriebenen verwendet. Die Verarbeitung dieser Daten erfolgt auf der Rechtsgrundlage einer Einwilligung gem. § 6 Nr. 2 i.V.m. § 11 DSGVO.

### **Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten gem. § 17 Abs. 1 Nr. 4 DSGVO**

Empfänger der Daten ist unsere Ev. Kirchengemeinde. Eine Weitergabe oder Offenlegung der Daten erfolgt grds. nur im Rahmen gesetzlicher Verpflichtungen bzw. Ermächtigungen.

Die verarbeiteten Daten werden im Rahmen von Reisen, Ferienspielen und Freizeiten soweit notwendig an die beteiligten Veranstaltungsleiter, Reiseunternehmen und sonstige Partner weitergegeben. Bei der Weitergabe von Daten an diese Partner wird ein Auftragsverarbeitungsvertrag i.S.d. § 30 DSGVO geschlossen, um die Kontrolle über die Daten zu gewährleisten.

## **i. Verarbeitung von Daten in Kindertageseinrichtungen**

Die Ev. Kirchengemeinde Ratheim-Gerderath ist Träger **einer Kindertageseinrichtung/mehrerer Kindertageseinrichtungen**. Im KiTa-Bereich werden gem. § 12 Abs. 1 KiBiz Name, Adresse, Geburtsdatum, Geschlecht, Staatsangehörigkeit und Familiensprache der angemeldeten Kinder sowie Kontakt-, Adress- und Kontodaten der erziehungsberechtigten Personen verarbeitet. Rechtsgrundlage für diese Datenverarbeitung ist § 6 Nr. 1 und Nr. 6 DSGVO, außerdem der zwischen dem/den Erziehungsberechtigten und der jeweiligen KiTa geschlossene Vertrag i.S.d. § 6 Nr. 5 DSGVO.

Außerdem werden in den Kindertageseinrichtungen Gesundheits- und Entwicklungsdaten der Kinder als besondere Kategorien personenbezogener Daten i.S.d. § 4 Nr. 2 lit. e) DSGVO verarbeitet. Diese Daten dürfen gem. § 13 Abs. 2 Nr. 1 DSGVO grundsätzlich nur auf Grundlage einer ausdrücklichen Einwilligung des/der Erziehungsberechtigten verarbeitet werden. Gem. § 12 Abs. 2 KiBiz sind KiTa-Träger aber berechtigt und verpflichtet, neben den oben genannten Daten i.S.d. § 12 Abs. 1 KiBiz auch die weiteren kindbezogenen Daten, die zur Erfüllung der Aufgaben nach dem KiBiz erforderlich sind, zu erheben und zu speichern. Gesundheitsdaten können unter Umständen auch zu solchen kindbezogenen Daten zählen. Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung von Gesundheitsdaten von Kindern im Rahmen von medizinischen Vorsorgeuntersuchungen ergibt sich aus § 13 Nr. 8 DSGVO.

Weitere gesetzliche Regelungen ergeben sich aus § 62 Abs. 1 SGB VIII. Danach dürfen Daten nur erhoben werden, wenn sie für die Erfüllung der Erziehungs- und Bildungsaufgabe in der Einrichtung erforderlich sind.

Die im Rahmen der Tätigkeit einer KiTa verarbeiteten personenbezogenen Daten dienen ausschließlich der optimalen Betreuung der Kinder in der jeweiligen Einrichtung und werden zu keinem anderen Zweck verwendet. Mitarbeiter/innen, die staatlich anerkannte

Sozialarbeiter oder Sozialpädagogen sind, unterliegen in besonderem Maße der Schweigepflicht.

#### **Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten gem. § 17 Abs. 1 Nr. 4 DSGVO**

Empfänger der Daten ist unsere Ev. Kirchengemeinde. Eine Weitergabe oder Offenlegung der Daten erfolgt nur im Rahmen gesetzlicher Verpflichtungen bzw. Ermächtigungen (z.B. an zuständige Landesbehörden, Jugendämter, kommunale Behörden und Gesundheitsämter).

Konkret ist hier eine Weitergabe an Personen oder Stellen außerhalb der Einrichtung nur zulässig, wenn der Betroffene eingewilligt hat oder wenn eine gesetzliche Übermittlungsbefugnis vorliegt (§ 67b SGB X). Gesetzliche Übermittlungsbefugnisse bzw. –verpflichtungen finden sich z.B. in § 12 Abs. 3 KiBiz; daneben auch in § 47 und §§ 98 ff SGB VIII, § 65 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 SGB VIII, §§ 68 - 75 SGB X, §§ 6, 7 IfSG. Außerhalb gesetzlicher Übermittlungsbefugnisse bzw. -verpflichtungen werden die verarbeiteten Daten nicht an Dritte weitergegeben, außer es liegt eine ausdrückliche Schweigepflichtentbindungserklärung vor.

#### **j. Verarbeitung von Daten in der Offenen Ganztagschule**

In der Offenen Ganztagsgrundschule (OGS) werden die Kinder nach Unterrichtsende ganztägig betreut. Zu dieser Betreuung gehören beispielsweise Hausaufgabenbegleitung und die Teilnahme an selbst gewählten Angeboten, die den Interessen der Kinder entsprechen. Ebenso wird das freie Spiel in der Gruppe angeboten und gefördert; in den Ferien finden teilweise Freizeiten oder Tagesausflüge statt.

Die im Rahmen der Tätigkeit in der OGS verarbeiteten personenbezogenen Daten dienen ausschließlich der optimalen Betreuung der Kinder und werden zu keinem anderen Zweck verwendet. Im Bereich der OGS werden gem. § 12 Abs. 1 KiBiz Name, Adresse, Geburtsdatum, Geschlecht, Staatsangehörigkeit und Familiensprache der angemeldeten Kinder sowie Kontakt-, Adress- und Kontodaten der erziehungsberechtigten Personen verarbeitet. In der OGS werden außerdem weitere kindbezogene Daten, die zur Erfüllung der Aufgaben des Trägers nach dem KiBiz erforderlich sind, verarbeitet (§ 12 Abs. 2 KiBiz). Dazu können auch Gesundheits- und Entwicklungsdaten der Kinder als besondere Kategorien personenbezogener Daten i.S.d. § 4 Nr. 2 lit. e) DSGVO zählen.

Rechtsgrundlage für diese Datenverarbeitung ist § 6 Nr. 1 und Nr. 6 DSGVO, außerdem der zwischen dem/den Erziehungsberechtigten und der OGS geschlossene Vertrag i.S.d. § 6 Nr. 5 DSGVO sowie § 24 Abs. 4 SGB VIII i.V.m. § 5 Abs. 1 KiBiz.

#### **Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten gem. § 17 Abs. 1 Nr. 4 DSGVO**

Empfänger der Daten ist unsere Ev. Kirchengemeinde. Eine Weitergabe oder Offenlegung der Daten erfolgt nur im Rahmen gesetzlicher Verpflichtungen bzw. Ermächtigungen (z.B. an Schulen und Schulaufsichtsbehörden, zuständige Landesbehörden, Jugendämter, kommunale Behörden und Gesundheitsämter).

Konkret ist hier eine Weitergabe an Personen oder Stellen außerhalb der Einrichtung nur zulässig, wenn der Betroffene eingewilligt hat oder wenn eine gesetzliche Übermittlungsbefugnis vorliegt (§ 67b SGB X). Gesetzliche Übermittlungsbefugnisse bzw. –verpflichtungen finden sich z.B. in § 12 Abs. 3 KiBiz; daneben auch in § 47 und §§ 98 ff SGB VIII, § 65 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 SGB VIII, §§ 68 - 75 SGB X, §§ 6, 7 IfSG. Außerhalb gesetzlicher Übermittlungsbefugnisse bzw. -verpflichtungen werden die verarbeiteten Daten nicht an

Dritte weitergegeben, außer es liegt eine ausdrückliche Schweigepflichtentbindungserklärung vor.

## **k. Verarbeitung von Daten in der Familien- und Erwachsenenbildung**

Die Familien- und Erwachsenenbildung bietet eine breite Auswahl an Kursen und Angeboten für Männer und Frauen, Jung und Alt, Eltern und Kinder ortsnah an. Die Inhalte der Seminare haben ihre Schwerpunkte in den Themen Bewegung und Gesundheit sowie religiöser, politischer und pädagogischer Bildung und Kreativität.

Die in der Familien- und Erwachsenenbildung verarbeiteten personenbezogenen Daten dienen der Erfassung der Teilnehmer an Bildungsveranstaltungen, um diese über neue Projekte zu informieren und dazu einzuladen. Außerdem dienen sie der Planung, Vorbereitung und Durchführung des jeweiligen Angebotes. Bei einzelnen Maßnahmen werden auch Teilnahmebescheinigungen ausgestellt. Es werden ausschließlich personenbezogene Daten verarbeitet, die zu diesen Zwecken benötigt werden.

Die Rechtsgrundlage ergibt sich bei gebührenpflichtigen Kursen und Veranstaltungen aus dem Teilnehmer-Vertrag i.V.m. § 6 Nr. 5 DSGVO. Bei gebührenfreien Kursen und Veranstaltungen erfolgt die Verarbeitung der Daten nach § 6 Nr. 2 DSGVO i.V.m. einer Einwilligungserklärung des Teilnehmenden gem. § 11 DSGVO.

### **Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten gem. § 17 Abs. 1 Nr. 4 DSGVO**

Empfänger der Daten ist unsere Ev. Kirchengemeinde. Eine Weitergabe oder Offenlegung der Daten erfolgt nur im Rahmen gesetzlicher Verpflichtungen bzw. Ermächtigungen. Im Rahmen der Tätigkeiten werden ggf. Listen personenbezogener Daten verschlüsselt per E-Mail oder per Post versandt an, z.B. Teilnehmerlisten an Referenten. Namen und ggf. Kommunikationsdaten der jeweiligen Referenten werden in Einladungen für Teilnehmende sowie ggf. über das Internet und in den jeweiligen Themen- und Referentenheften angegeben.

## **I. Verarbeitung von Daten im Bereich der Kirchenmusik**

Die Kirchenmusik hat eine herausragende Bedeutung innerhalb des kirchlichen Lebens. Arbeitsfelder der hauptamtlich Mitarbeitenden sind dabei die Ausbildung von Kirchenmusikern, die Begleitung der neben- und ehrenamtlichen Kirchenmusiker und der Kirchengemeinden durch Angebot und Beratung in allen Fragen kirchenmusikalischer Arbeit, sowie die Mitwirkung bei der Vorbereitung und Durchführung von Gottesdiensten und Veranstaltungen.

Die im Bereich der Kirchenmusik verarbeiteten personenbezogenen Daten dienen ausschließlich den eben aufgezählten Zwecken.

Die Verarbeitung von personenbezogenen Daten erfolgt in diesem Bereich gem. § 6 Nr. 4 i.V.m. Nr. 8 DSGVO im kirchlichen Interesse. Die Verarbeitung dient nur dem Zweck der Kommunikation mit Mitgliedern, Ehrenamtlichen und Interessierten. Die schutzwürdigen Interessen der Betroffenen überwiegen nicht, da diese selbst an einer Verarbeitung der Kommunikationsdaten interessiert sind, um sich für Proben und Auftritte abzustimmen.

Bei externen Musikern und Künstlern erfolgt die Verarbeitung auf Grundlage individueller Vertragsgestaltung gem. § 6 Abs. 5 DSGVO.

Der Förderkreis für Musik in der Christuskirche unterstützt die musikalische Arbeit mit Rat und Tat und Geld. Wenn Sie Teil des Förderkreises werden wollen, müssen Sie ein Beitrittsformular ausfüllen. Die in diesem Formular erhobenen Daten dienen ausschließlich dem Zweck der Kommunikation mit Ihnen sowie der korrekten Ab- bzw. Verbuchung Ihres Förderbeitrags. Diese Datenverarbeitung liegt im berechtigten Interesse unserer Ev. Kirchengemeinde und ist zudem für die Wahrnehmung einer Aufgabe, die im kirchlichen Interesse liegt, erforderlich. Damit ist sie gem. § 6 Nr. 4 DSGVO rechtmäßig.

**Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten gem. § 17 Abs. 1 Nr. 4 DSGVO**

Empfänger der Daten ist unsere Ev. Kirchengemeinde. Eine Weitergabe oder Offenlegung der Daten erfolgt nur im Rahmen gesetzlicher Verpflichtungen bzw. Ermächtigungen.

**m. Verarbeitung von Daten im Rahmen von Spenden**

Viele Mitglieder der Kirchengemeinde und weitere, der evangelischen Gemeinde verbundene Menschen machen durch ihre Spenden Projekte möglich, die sonst vielleicht nicht zustande gekommen wären. Es bieten sich zahlreiche Möglichkeiten, die Arbeit unserer Evangelischen Kirchengemeinde zu unterstützen, sei es durch das Spenden von Zeit oder von Geld.

Der Zweck der Verarbeitung Ihrer Daten im Rahmen von finanziellen Spenden ist deren reibungslose Abwicklung und auf Wunsch auch die Ausstellung einer Spendenquittung. Diese Datenverarbeitung liegt im berechtigten Interesse unserer Ev. Kirchengemeinde und ist zudem für die Wahrnehmung einer Aufgabe, die im kirchlichen und öffentlichen Interesse liegt, erforderlich. Damit ist sie gem. § 6 Nr. 4 DSGVO i.V.m. Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 lit. e) EU DSGVO rechtmäßig.

**Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten gem. § 17 Abs. 1 Nr. 4 DSGVO**

Empfänger der Daten ist unsere Ev. Kirchengemeinde. Eine Weitergabe oder Offenlegung der Daten erfolgt nur im Rahmen gesetzlicher Verpflichtungen bzw. Ermächtigungen (z. B. Weitergabe an Steuerbehörden).

**n. Verarbeitung von Daten ehrenamtlicher Mitarbeiter/innen**

Unsere Gemeindemitglieder können in verschiedenen Bereichen die Arbeit der Gemeinde tatkräftig unterstützen. Für alle ehrenamtlichen Tätigkeiten gilt: Der Zweck der Verarbeitung von Daten von ehrenamtlich tätigen Personen sowie Personen, die an einer solchen Tätigkeit interessiert sind, liegt in der Kontaktaufnahme und -erhaltung, Information, Beratung und Schulung sowie Einsatzplanung. Ohne Verarbeitung der dazu notwendigen Daten wäre eine ehrenamtliche Tätigkeit nicht möglich. Die Verarbeitung von Daten erfolgt dabei auf der Rechtsgrundlage einer Einwilligungserklärung gem. § 6 Nr. 2 i.V.m. § 11 DSGVO.



**Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten  
gem. § 17 Abs. 1 Nr. 4 DSGVO**

Empfänger der Daten ist unsere Ev. Kirchengemeinde. Eine Weitergabe oder Offenlegung der Daten erfolgt nur im Rahmen gesetzlicher Verpflichtungen bzw. Ermächtigungen.

**o. Verarbeitung von Daten in gemeindlichen Treffs, Gruppen und  
Begegnungsstätten**

Unsere Ev. Kirchengemeinde möchte ihren Mitgliedern den Raum und die Möglichkeit bieten, neue Kontakte zu knüpfen, Gleichgesinnte zu treffen und sich nach ihren Interessen und Fähigkeiten zusammenzufinden. So soll ein Netzwerk wachsen, das die Gemeinschaft und das Zusammenleben vor Ort stärkt und trägt.

Im Rahmen der Teilnahme an Treffs oder Gruppen werden grundsätzlich keine personenbezogenen Daten erhoben. Dies ist gegebenenfalls nur für die Planung und Durchführung bestimmter Veranstaltungen erforderlich (z.B. wenn es um eine begrenzte Teilnehmerzahl geht). In diesen Fällen werden ausschließlich Kommunikations- und Adressdaten verarbeitet. Rechtsgrundlage dafür ist in diesen Fällen eine Einwilligungserklärung des Betroffenen i.S.d. § 6 Nr. 2 i.V.m. § 11 DSGVO.

**Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten  
gem. § 17 Abs. 1 Nr. 4 DSGVO**

Empfänger der Daten ist unsere Ev. Kirchengemeinde. Eine Weitergabe oder Offenlegung der Daten erfolgt nur im Rahmen gesetzlicher Verpflichtungen bzw. Ermächtigungen.

**p. Verarbeitung von Daten in der Gemeindebücherei**

In der Gemeindebücherei wird ein ausgewähltes Angebot und die passende Lektüre für kleine und große Leser und solche, die es werden wollen, angeboten. Neben Büchern stehen meist auch noch andere Medien wie E-Books und Hörbücher zur Verfügung. Die Gemeindebücherei ist dabei nicht nur eine Mediensammlung, sondern soll Treffpunkt in der Gemeinde für Büchernarren, Familien und Interessierte sein.

In der Gemeindebücherei werden ggf. Adress- und Kontaktdaten der Entleihenden verarbeitet. Die Verarbeitung dieser Daten erfolgt im Rahmen eines Leih-Vertrags nach § 6 Nr. 5 DSGVO.

**Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten  
gem. § 17 Abs. 1 Nr. 4 DSGVO**

Empfänger der Daten ist unsere Ev. Kirchengemeinde. Eine Weitergabe oder Offenlegung der Daten erfolgt nur im Rahmen gesetzlicher Verpflichtungen bzw. Ermächtigungen.

**q. Verarbeitung von personenbezogenen Daten, auch Bildmaterial, im Umfeld der Gemeinde-, Kita- und Jugendarbeit, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit**

Die Veröffentlichung von personenbezogenen Daten in Gemeindebriefen, Schaukästen oder kirchlichen Zeitschriften ist nur mit der Einwilligung des Betroffenen gem. § 6 Nr. 2 i.V.m. § 11 DSGVO zulässig, bis eine Rechtsvorschrift der Landeskirche diese konkret regelt.

Die Veröffentlichung von Amtshandlungen, z.B. von Taufen, Konfirmationen, Trauungen und Bestattungen, von Geburtstagen und Ehejubiläen sowie von Konfirmationsjubiläen im Internet, insb. auch die Einstellung des Gemeindebriefes ins Internet, setzt eine schriftliche Einwilligung der betroffenen Gemeindemitglieder gem. § 6 Nr. 2 i.V.m. § 11 DSGVO voraus.

Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung von Artikeln, Fotos und Videos zum Zweck der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit im kirchlichen Interesse ergibt sich aus Art. 5 GG (Pressefreiheit) i.V.m. § 6 Nr. 4 DSGVO. Bei Berichten oder Portraits, die sich auf eine bestimmte Person beziehen, ist eine Einwilligung des Betroffenen erforderlich.

Auch die Veröffentlichung von Fotos mit personenbezogenen Daten im Rahmen der Gemeinde-, Kita- oder Jugendarbeit ist nur mit der Einwilligung der Betroffenen zulässig.

**r. Informationen zum Widerruf einer Einwilligung (§ 11 Abs. 3 DSGVO)**

Wurde in einem der soeben genannten Fälle unserer Ev. Kirchengemeinde eine Einwilligungserklärung gem. § 6 Nr. 2 bzw. § 13 Abs. 2 Nr. 1 i.V.m. § 11 DSGVO erteilt, so kann sie jederzeit vom Betroffenen widerrufen werden. Durch den Widerruf wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

**4. Informationen gem. § 17 Abs. 2 DSGVO, um eine faire und transparente Datenverarbeitung zu gewährleisten**

**a) Löschung personenbezogener Daten**

Die Dauer der Speicherung hängt von gesetzlichen Vorgaben und dem Zweck der Datenspeicherung ab. Ist der Zweck der Datenverarbeitung nicht mehr gegeben, werden die Daten gelöscht (z. B. bei Beendigung der Geschäftsbeziehung, bei Ablauf von Aufbewahrungsfristen). Grundsätzlich besteht ein Recht des Betroffenen auf Löschung personenbezogener Daten gem. § 21 DSGVO, wenn:

- ihre Speicherung unzulässig ist oder
- ihre Kenntnis für die verantwortliche Stelle zur Erfüllung der in ihrer Zuständigkeit liegenden Aufgaben nicht mehr erforderlich ist;
- die betroffene Person ihre Einwilligung bezüglich der Verarbeitung ihrer Daten widerruft und es an einer anderweitigen Rechtsgrundlage für die Verarbeitung fehlt;

- die betroffene Person gemäß § 25 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegt und keine vorrangigen berechtigten Gründe für die Verarbeitung vorliegen;
- die Löschung der personenbezogenen Daten zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen der verantwortlichen Stelle notwendig ist;
- die Löschung personenbezogener Daten verlangt wird, die bei elektronischen Angeboten, die Minderjährigen direkt gemacht worden sind, erhoben wurden.

Die Löschfristen sind verbindlich und werden eingehalten. Etwas anderes gilt nur, wenn ein Rechtsgrund einer Löschung entgegensteht (§ 21 Abs. 3 DSGVO).

#### **b) Rechte des Betroffenen**

Jede von einer Datenverarbeitung betroffene Person hat das Recht auf Berichtigung, auf Löschung, auf Einschränkung der Verarbeitung, auf Datenübertragbarkeit sowie auf Widerspruch gegen die Verarbeitung.

Jede betroffene Person hat außerdem das Recht auf Auskunft. Sie erhalten auf Wunsch gem. § 19 DSGVO Auskunft darüber, welche Daten über Sie von uns gespeichert werden. Ein Auskunftersuchen ist mit einer eindeutigen Identifizierung des Auskunftersuchenden zu verbinden. Sie erhalten dann von uns eine Mitteilung über den Verarbeitungszweck, über die Datenkategorien, die von Ihnen bei uns verarbeitet werden sowie darüber, wem gegenüber ggf. Daten offengelegt werden, wann Ihre Daten von uns gelöscht werden sowie einen Hinweis auf Ihre soeben aufgezählten Rechte.

#### **c) Beschwerderecht**

Jede betroffene Person, von der wir Daten verarbeiten, hat zudem ein Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde für den Datenschutz der EKD:

Michael Jacob  
 Böttcherstr. 7  
 30419 Hannover  
 Tel.: 0511 76 81 28-0  
 Fax: 0511 76 81 28-20  
 E-Mail: michael.jacob@datenschutz.ekd.de

## **5. Datenschutz bei Stellenausschreibungen und im Bewerbungsverfahren**

Die Ev. Kirchengemeinde Ratheim-Gerderath verarbeitet personenbezogene Daten von Bewerbern, die diese in Bewerbungen auf offene Stellen angeben. Der Zweck einer Bewerbung ist das Anstreben eines Beschäftigungsverhältnisses mit der Ev. Kirchengemeinde Ratheim-Gerderath. Der Rechtsgrund für die damit verbundene Verarbeitung der Bewerberdaten ergibt sich aus § 49 Abs. 1 DSGVO. Ihre personenbezogenen Daten werden dabei vertraulich behandelt und ausschließlich zum Zweck der Bewerbungsabwicklung verarbeitet, d.h. zur Personalanwerbung, zur Rekrutierung und zur Erstellung eines Arbeitsvertrages sowie zur Unterstützung der internen Stellenvergaben.

Es ist zur Abwicklung des Bewerbungsprozesses unabdingbar, dass Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Personalbereichs, des jeweiligen Fachbereichs und von ggf. zuständigen Gremien, wie z.B. dem Betriebsrat oder der Schwerbehindertenvertretung, Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten haben.

Wenn Sie uns dazu Ihre Einwilligung erteilt haben, werden Ihre personenbezogenen Daten über die Bewerbung auf eine konkrete Stelle oder einen konkreten Einstellungstermin hinaus verarbeitet, um Sie bei anderen auf Ihr Profil passenden Stellen zu kontaktieren.

Es gelten die allgemeinen Aufbewahrungs- und Löschfristen. Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten grundsätzlich solange, wie dies für die Entscheidung über Ihre Bewerbung erforderlich ist und darüber hinaus nur, soweit ein anderer Rechtsgrund für die weitergehende Speicherung besteht. Ein solcher anderer Rechtsgrund kann insbesondere aus steuerrechtlichen und buchhalterischen Pflichten oder aus der Abwehr möglicher Rechtsansprüche, insbesondere nach dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz (AGG), folgen.

Soweit Sie einer weiteren Datenverarbeitung für andere auf Ihr Profil möglicherweise passenden Stellen nicht zugestimmt haben, löschen wir Ihre Daten spätestens sechs Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens. Falls Sie in die Berücksichtigung für weitere Stellen schriftlich eingewilligt haben speichern wir Ihre personenbezogenen Daten für einen Zeitraum von maximal drei Jahren, beginnend mit dem Ende des Jahres, in dem Sie Ihre Einwilligung uns gegenüber erklärt oder Ihre Bewerbung initiativ eingereicht haben. Im Fall einer erfolgreichen Bewerbung übernehmen wir Ihre Bewerbungsunterlagen in Ihre Personalakte.

## **6. Verantwortliche Stelle (§ 17 Abs. 1 Nr. 1 DSGVO)**

Evangelische Kirchengemeinde Ratheim-Gerderath  
Friedensstraße 5  
41836 Hückelhoven-Ratheim  
Tel: 02433 – 5448  
Fax: 02433 – 958983  
E-Mail: [evk.ratheim-gerderath@gmx.de](mailto:evk.ratheim-gerderath@gmx.de)  
[www.evk-ratheim-gerderath.de](http://www.evk-ratheim-gerderath.de)  
Vertreten durch die Vorsitzende des Presbyteriums: Pfarrerin Susanne Bronner

## **7. Örtlicher Datenschutzbeauftragter der Ev. Kirchengemeinde Ratheim-Gerderath (§ 17 Abs. 1 Nr. 2 DSGVO)**

Dirk Fromm  
zertifizierter Datenschutzbeauftragter und Datenschutzauditor (TÜV® PersCert)  
Information Security Officer – ISO/IEC 27001 (TÜV® PersCert)  
CE21 - Gesellschaft für Kommunikationsberatung mbH  
Niederlassung NRW: Kampsweg 6, 53332 Bornheim  
Tel.: +49 89 7167211-30  
E-Mail: [dirk.fromm@ce21.de](mailto:dirk.fromm@ce21.de)  
[www.ce21.de](http://www.ce21.de)

## 8. Weitere Informationen zur Verarbeitung Ihrer Daten

### a) Verarbeitung Ihrer Daten in unseren Web-Systemen

Im Zusammenhang mit der Internetseite [www.evk-ratheim-gerderath.de](http://www.evk-ratheim-gerderath.de) verarbeiten wir Ihre Daten nur, soweit dies für die Nutzung der Webseite, die Abwicklung von Anfragen oder von Aufträgen erforderlich ist. Zweck der Datenverarbeitung ist das Zurverfügungstellen von Informationen in Bezug auf unsere Außendarstellung und Tätigkeiten. Die Rechtsgrundlage für die Speicherung personenbezogener Daten ergibt sich dabei aus § 6 Nr. 4 DSGVO.

Für andere Zwecke verwenden wir Ihre Daten nur, soweit dies Rechtsvorschriften erlauben oder Sie hierin ausdrücklich eingewilligt haben. Ihre Daten werden nicht an Dritte weitergegeben oder kommerziell verwendet. Unsere Ev. Kirchengemeinde wird personenbezogene Daten an auskunftsberechtigte Institutionen (Behörden) übermitteln, wenn die Evangelische Kirche im Rheinland durch Rechtsvorschriften oder per Gerichtsbeschluss dazu verpflichtet ist.

Die ständige Optimierung unserer Webseite liegt uns sehr am Herzen. Daher werden rechnerbezogene Daten gespeichert, um in anonymisierter Form Trends zu verzeichnen und Statistiken zu erstellen (welche Seiten werden am meisten besucht, welche Themen sind für unsere Besucher am interessantesten).

Diese gespeicherten rechnerbezogenen Daten dienen auch zu Zwecken der Identifikation und der Nachverfolgung unzulässiger Zugriffsversuche auf unseren Webserver. Die protokollierten personenbezogenen Daten werden NUR im Falle eines unerlaubten Zugriffs ausgewertet.

Die Auswertung erfolgt durch Mitarbeitende der Ev. Kirchengemeinde Ratheim-Gerderath. Wir haben alle Mitarbeitenden auf das Datengeheimnis gem. § 26 DSGVO hingewiesen und zu dessen Wahrung verpflichtet. Zur sicheren Einhaltung der Datenschutzvorschriften werden unsere Mitarbeiter regelmäßig von unserem Datenschutzbeauftragten geschult. Ebenso ist sichergestellt, dass die Vorschriften über den Datenschutz auch von ggf. beteiligten externen Dienstleistern beachtet werden.

#### Protokollierung

Bei jedem Zugriff auf die Webseite werden aus oben erwähnten sicherheitstechnischen und statistischen Gründen relevante Zugriffsdaten gespeichert. Nutzerprofile werden nicht erstellt. Eine Weitergabe an Dritte, auch in Auszügen, findet nicht statt.

Je nach verwendetem Zugriffsprotokoll beinhaltet der Protokolldatensatz (Logfiles) Angaben mit folgenden Inhalten:

- Datum (date): Das Datum der Anforderung.
- Zeit (time): Die Uhrzeit der Anforderung (in UTC [Coordinated Universal Time]).
- Client-IP-Adresse (c-ip): Die IP-Adresse (Internet Protocol) des Clients, der die Anforderung gestellt hat.
- Protokollstatus (sc-status): HTTP- oder FTP-Statuscode.
- Gesendete Bytes (sc-bytes): Die Anzahl der vom Server gesendeten Bytes.
- Empfangene Bytes (cs-bytes): Die Anzahl der vom Server empfangenen Bytes.
- Host (cs-host): Gegebenenfalls der Hostnamen.
- Benutzer-Agent (cs(UserAgent)): Der vom Client verwendete Browsertyp.
- Referenz (cs(Referer)): Die vom Benutzer zuletzt besuchte Site. Diese Site stellte einen Link zur aktuellen Site bereit.

Sofern innerhalb des Internetangebots die Möglichkeit zur Eingabe persönlicher oder geschäftlicher Daten (zum Beispiel im Rahmen einer persönlichen Registrierung,

**Kommentar [WB1]:** Bitte den gesamten Abschnitt überprüfen/anpassen, wenn die Web-DS-E ihre endgültige Form hat

Bestellung, Anforderung oder Mitteilung) besteht, so erfolgt die Angabe dieser Daten seitens des Besuchers auf ausdrücklich freiwilliger Basis. Auch hier werden Ihre Daten vertraulich behandelt und nicht an Dritte weitergegeben.

#### Aktiv Komponenten (Cookies, IP-Adresse u.a.)

Im gesamten Informationsangebot unserer Ev. Kirchengemeinde werden keine Java-Applets oder Active-X-Controls verwendet, JavaScript nur falls nötig. Cookies werden nur für die technische Auslieferung der Seiten verwendet. Eine längere Speicherung der Cookies erfolgt nicht. Sie enthalten keine personenbezogenen Daten und werden nicht ausgewertet. Die meisten Browser sind so eingestellt, dass sie Cookies automatisch akzeptieren. Sie können Ihren Browser so einstellen, dass er Sie über die Platzierung von Cookies informiert. So wird der Gebrauch von Cookies für Sie transparent.

Die IP-Adresse des Clients, der die Anforderung gestellt hat, wird statistisch zur Auswertung der Webseite erfasst. Eine Auswertung der IP-Adresse in Bezug auf den Nutzer ist NICHT erlaubt. Eine Analyse der Webseite findet nur über die Protokollierung statt.

#### Eingebundene Programme und Inhalte

XXX

#### Einbindung sozialer Netzwerke

XXX

#### E-Mail-Sicherheit

Wenn Sie uns eine E-Mail senden, so wird Ihre E-Mail-Adresse nur für die Korrespondenz mit Ihnen verwendet. Ein Verschlüsselungsverfahren wird nicht eingesetzt. Der E-Mail-Verkehr erfolgt über das ungesicherte Internet. Wir weisen darauf hin, dass das Internet viele Angriffsgefahren birgt und eine absolut sichere Übertragung nicht gewährleistet werden kann. Ein lückenloser Schutz der Daten vor dem Zugriff durch Dritte ist nicht möglich.

#### Links

Unser Web-Angebot enthält Links zu anderen Websites. Wir haben keinen Einfluss auf deren Inhalte und darauf, dass deren Betreiber die Datenschutzbestimmungen einhalten. Es wird hiermit erklärt, dass zum Zeitpunkt der Linksetzung keine illegalen Inhalte auf den zu verlinkenden Seiten erkennbar waren. Auf die aktuelle und zukünftige Gestaltung, die Inhalte oder die Urheberschaft der verlinkten Seiten sowie auf die Einhaltung der Datenschutzbestimmungen haben wir keinerlei Einfluss. Der Herausgeber distanziert sich ausdrücklich von allen Inhalten, die möglicherweise straf- oder haftungsrechtlich relevant sind oder gegen die guten Sitten verstoßen. Für illegale, fehlerhafte oder unvollständige Inhalte und für Schäden, die aus der Nutzung oder Nichtnutzung anderer Websites entstehen, haftet allein der Anbieter der Seite, auf welche verwiesen wurde.

#### **b) Maßnahmen zur Sicherheit Ihrer Daten durch unsere IT**

Unsere Ev. Kirchengemeinde hat zahlreiche technische und organisatorische Maßnahmen i.S.d. § 27 DSGVO umgesetzt, um die Sicherheit Ihrer Daten zu gewährleisten.

Um Ihre Daten so sicher wie möglich aufzubewahren, nutzen wir, wo es irgend möglich ist, Verschlüsselungstechnologien. So sind alle mobilen Endgeräte unserer Mitarbeitenden, wie Laptops, USB-Sticks, Smartphones und Tablets, verschlüsselt. In unserem Rechenzentrum führen wir alle zwei Jahre ein Datenschutz- und IT- Audit durch. Sich daraus ergebende Maßnahmen zur Verbesserung der IT-Sicherheit werden kurzfristig umgesetzt.

Um alle Ihre Daten sicher zu verarbeiten, führen wir für jede Fachabteilung ein Verzeichnis von Verarbeitungstätigkeiten. Hier werden Ihre Daten einer Risikoanalyse unterzogen und je nach Gefährdung in streng vertraulich, vertraulich oder intern eingestuft. Die Ergebnisse der Risikoeinstufung werden an die IT weitergegeben, damit diese die entsprechenden Sicherheitsanforderungen auch in den Datenbanksystemen und der Infrastruktur umsetzen kann.

Neue Applikationen müssen, bevor sie genutzt werden können, einer Datenschutz-Folgenabschätzung unterzogen werden. Erst wenn sichergestellt ist, dass die Applikation alle Datenschutzerfordernungen erfüllt, wird diese vom Datenschutzbeauftragten für den Betrieb freigegeben.

Unser Ziel ist es, für Ihre Daten eine ständige Sicherheit nach Stand der Technik zu gewährleisten und alle Anforderungen des DSGVO-EKD vorbildlich zu erfüllen.

Trotz aller dieser Maßnahmen kann eine absolute Sicherheit nicht gewährleistet werden. Dies gilt besonders für internetbasierte Datenübertragungen. Das Internet weist permanent Sicherheitslücken auf, sodass ein absoluter Schutz nicht garantiert werden kann. Aus diesem Grund steht es jeder betroffenen Person frei, personenbezogene Daten auch auf alternativen Wegen, beispielsweise telefonisch oder postalisch, an uns zu übermitteln.

## **9. Begriffsbestimmungen**

Die Datenschutzerklärung der Ev. Kirchengemeinde Ratheim-Gerderath beruht auf den Begrifflichkeiten, die durch den Gesetzgeber beim Erlass der DSGVO-EKD verwendet wurden. Unsere Datenschutzerklärung soll sowohl für die Öffentlichkeit als auch für unsere Gemeindemitglieder und Geschäftspartner einfach lesbar und verständlich sein. Um dies zu gewährleisten, möchten wir zuletzt die verwendeten Begrifflichkeiten erläutern.

Wir verwenden in dieser Datenschutzerklärung unter anderem die folgenden Begriffe:

### **Betroffene Person**

Betroffene Person ist jede identifizierte oder identifizierbare natürliche Person, deren personenbezogene Daten von uns verarbeitet werden.

### **Verarbeitung**

Verarbeitung ist jeder mit oder ohne Hilfe automatisierter Verfahren ausgeführte Vorgang oder jede solche Vorgangsreihe im Zusammenhang mit personenbezogenen Daten, wie das Erheben, das Erfassen, die Organisation, das Ordnen, die Speicherung, die Anpassung oder Veränderung, das Auslesen, das Abfragen, die Verwendung, die Offenlegung durch Übermittlung, Verbreitung oder eine andere Form der Bereitstellung, den Abgleich oder die Verknüpfung, die Einschränkung, das Löschen oder die Vernichtung von Daten.

## **Einschränkung der Verarbeitung**

Einschränkung der Verarbeitung ist die Markierung gespeicherter personenbezogener Daten mit dem Ziel, ihre künftige Verarbeitung einzuschränken.

## **Profiling**

Profiling ist jede Art der automatisierten Verarbeitung personenbezogener Daten, die darin besteht, dass diese personenbezogenen Daten verwendet werden, um bestimmte persönliche Aspekte, die sich auf eine natürliche Person beziehen, zu bewerten, insbesondere, um Aspekte bezüglich Arbeitsleistung, wirtschaftlicher Lage, Gesundheit, persönlicher Vorlieben, Interessen, Zuverlässigkeit, Verhalten, Aufenthaltsort oder Ortswechsel dieser natürlichen Person zu analysieren oder vorherzusagen.

## **Pseudonymisierung**

Pseudonymisierung ist die Verarbeitung personenbezogener Daten in einer Weise, auf welche die personenbezogenen Daten ohne Hinzuziehung zusätzlicher Informationen nicht mehr einer spezifischen betroffenen Person zugeordnet werden können, sofern diese zusätzlichen Informationen gesondert aufbewahrt werden und technischen und organisatorischen Maßnahmen unterliegen, die gewährleisten, dass die personenbezogenen Daten nicht einer identifizierten oder identifizierbaren natürlichen Person zugewiesen werden können.

## **Verantwortlicher oder für die Verarbeitung Verantwortlicher**

Verantwortlicher oder für die Verarbeitung Verantwortlicher ist die natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung, kirchliche Stelle i.S.d. § 2 Abs. 1 S. 1 DSGVO oder sonstige Stelle, die allein oder gemeinsam mit anderen über die Zwecke und Mittel der Verarbeitung von personenbezogenen Daten entscheidet.

## **Auftragsverarbeiter**

Auftragsverarbeiter ist eine natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung, kirchliche oder sonstige Stelle, die personenbezogene Daten im Auftrag des Verantwortlichen verarbeitet.

## **Empfänger**

Empfänger ist eine natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung, kirchliche oder sonstige Stelle, der personenbezogene Daten offengelegt werden, unabhängig davon, ob es sich bei ihr um einen Dritten handelt oder nicht.

## **Dritter**

Dritter ist eine natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung, kirchliche oder sonstige Stelle außer der betroffenen Person, dem Verantwortlichen, dem Auftragsverarbeiter und den Personen, die unter der unmittelbaren Verantwortung des Verantwortlichen oder des Auftragsverarbeiters befugt sind, die personenbezogenen Daten zu verarbeiten.

## **Einwilligung**

Einwilligung ist jede von der betroffenen Person freiwillig für den bestimmten Fall in informierter Weise und unmissverständlich abgegebene Willensbekundung in Form einer Erklärung oder einer sonstigen eindeutigen bestätigenden Handlung, mit der die betroffene Person zu verstehen gibt, dass sie mit der Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten einverstanden ist..



